



Polizeirevier Mansfeld-Südharz

Polizeimeldungen des Polizeireviers Mansfeld-Südharz

Kriminalitäts- und Verkehrslage

Die Meldungen von Freitag:

Betrugsversuch

Hettstedt- Donnerstagabend wurde eine Seniorin von einer Unbekannten angerufen, die sich als Polizistin ausgab. Sie wurde unter anderem nach ihren Vermögensverhältnissen, wie Wertgegenständen und Kontostand gefragt und zu einem angeblichen Kollegen weiterverbunden. Dieser erzählte von der Festnahme zweier Personen nach einem Einbruch und dass ein Zettel mit Daten der Hettstedterin aufgefunden wurde. Die Seniorin zweifelte die Geschichte jedoch an und es entstand ihr kein finanzieller Schaden.

Die Polizei rät:

Seien Sie stets misstrauisch gegenüber Ihnen unbekanntem Personen! Legen Sie im Zweifel auf!

Geben Sie am Telefon keine Auskünfte über Ihre persönlichen oder finanziellen Verhältnisse!

Die Polizei wird Sie niemals zur Herausgabe von Bargeld oder Wertgegenständen auffordern! Übergeben Sie nichts an unbekanntem Personen und lassen Sie diese auch nicht in die Wohnung!

Diebstahl

Arnstein- Unbekannte entwendeten zwischen Donnerstagabend und Freitagvormittag von einem im Ortsteil Sandersleben abgestellten PKW die hintere Kennzeichentafel.

Wildunfall

Sangerhausen- Mit einem Reh, welches die Straße querte kollidierte Freitag kurz vor 06.00 Uhr ein PKW auf der L221 bei Martinsrieth. Das Tier flüchtete, am Wagen entstand Sachschaden.

Schaden an Tür

Hettstedt- Im Ortsteil Walbeck versuchten Unbekannte im Laufe des Donnerstages in eine Wohnung in der Thomas-Müntzer-Straße einzubrechen, scheiterten jedoch. An der Tür entstand erheblicher Sachschaden.

Betrug

MSH- Vor einigen Tagen wurde ein 69-Jähriger aus dem Landkreis Mansfeld-Südharz telefonisch von einem angeblichen Mitarbeiter seiner Bank kontaktiert, da Unberechtigte versucht hätten, auf sein Konto zuzugreifen. Nach dem Erlangen von Informationen zu der zum Konto gehörenden Debitkarte teilte der Anrufer dem Geschädigten mit, er solle sein Konto einige Tage nicht zu nutzen, damit man mögliche unberechtigte Zugriffe bemerken könne. Später bemerkte der 69-Jährige das sein Konto um mehrere Tausend Euro erleichtert wurde.

Polizeiinspektion Halle (Saale)

Polizeirevier Mansfeld-Südharz

Friedensstraße 07
06295 Eisleben

Tel: (03475) 670-204

Fax:(0345) 224 111 1610

Mail: za.prev-msh@polizei.sachsen-anhalt.de